



Engagiert. Erlebt. Erzählt.

Februar 2017

www.helpinghandsev.org

Helping Hands e.V. feiert 25-jähriges Jubiläum

Ein Vierteljahrhundert wirkungsvolle Hilfe und nachhaltige Veränderung

Wir feiern Jubiläum! Hier ein paar **Meilensteine** aus den vergangenen 25 Jahren:

1992 Helping Hands e.V. wird am 27. Februar als „Initiative für Entwicklungs- und Katastrophenhilfe“ in Gelnhausen gegründet

1993 Das erste Großprojekt wird in Mosambik und Malawi durchgeführt

1998 Ein weiteres Großprojekt, das Selbsthilfegruppen im Norden Bangladeschs fördert, wird in Zusammenarbeit mit „Brot für die Welt“ eingeleitet

1999 Das erste Projekt in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) wird genehmigt; bisher wurden drei solcher Großprojekte (**Bau von Schulungszentren in Bangladesch**) durch das BMZ kofinanziert

2002 Erster „paXan“-Einsatz für Jungerwachsene; bisher wurden 14 Einsätze durchgeführt

2004 Nach dem **Tsunami** im Indischen Ozean leistet Helping Hands in Sri Lanka und Indien Hilfe; andere **akute Notlagen**, in denen Hilfe geleistet wurde, sind u.a. Flutkatastrophen in Mosambik (2000) und Bangladesch (u.a. 2000); Erdbeben in der Türkei (2000), Pakistan (2005), **Haiti** (2010), **Nepal** (2015); Hungersnöte in Bangladesch und **Ostafrika** (2011); Flüchtlingskatastrophen in Sri Lanka (2009) und dem **Nahen Osten** (aktuell)

2007 Das **Kinderpatenschaftsprogramm** beginnt; derzeit werden 155 Kinder über Helping Hands durch Paten unterstützt

2009 Im Rahmen eines Entsendevertrages unterstützt eine Helping Hands Mitarbeiterin unseren örtlichen Partner in Sri Lanka für ein Jahr

2012 Gründung des „paXan“-Kinderzentrums in Dimbulla, Sri Lanka

2012 Beginn der „**Shadow Riders**“ Spendenfahrt, deren Erlös das Anawatuna-Kinderzentrum in Sri Lanka unterstützt

2012 Mitarbeiter von Helping Hands begleiten erstmals die **Weihnachtspäckchen** und Hilfsgüter, die jeden Dezember in Rumänien und Bulgarien „Weihnachtsfreude“ schenken; Hilfstransporte werden bereits seit Anfang der Neunziger regelmäßig nach Osteuropa entsendet

2013 Helping Hands e.V. wird erstmals das **Spenden-Siegel** des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) zuerkannt

2014 Im September übernimmt Dr. Peter Tauber, Generalsekretär der CDU, die **Schirmherrschaft** von Helping Hands e.V.

2014 Gründung des „paXan“-Kinderzentrums in Kombinat, Albanien

2015 Nach den verheerenden Erdbeben in Nepal verbringt ein **Helping Hands Mitglied** vier Monate vor Ort, um unseren örtlichen Partner zu unterstützen

2016 Die Aktion „Weihnachtsfreude“ wird auf Albanien ausgeweitet

Darüber hinaus hat Helping Hands noch zahlreiche weitere Entwicklungsprojekte unterstützt, um Menschen zu bevollmächtigen, sich selbst zu helfen, und so das Leben von Kindern, Familien und ganzen Siedlungen ganzheitlich zu entwickeln und nachhaltig zu verändern. **Unsere Website informiert umfassend über unterstützte Projekte und Aktionen.**

Das Team von Helping Hands e.V. bedankt sich ganz herzlich bei allen Spendern und Unterstützern, die in den letzten fünfundzwanzig Jahren so treu helfende Hände gereicht und mit dazu beigetragen haben, dass wir heute in diesem Umfang Hilfe leisten, Hoffnung schenken und Leben verändern können!

Kurzmeldungen

UNSER JUBILÄUMSPROJEKT

Millionen von Menschen in Afrika leben in Slums, in bitterem Elend und mit wenig Hoffnung auf Veränderung. Der beste Weg, diesem Elend zu entfliehen, ist meist eine gute Schulbildung und das Erlernen von beruflichen Fertigkeiten. Das bietet im Kariobangi-Slum in Nairobi, Kenia, die „Arche“ Schule an. 300 Kinder besuchen dort derzeit den Unterricht; die Schule hat schon großen Erfolg gezeigt und in dem von Gangs und Kriminalität heimgesuchten Slum viel positive Veränderung bewirkt.

Aber um in einer modernen Gesellschaft wie in der Hauptstadt Nairobi wirklich „wettbewerbsfähig“ zu sein und die Chance auf einen menschenwürdigen Beruf zu haben, werden mehr akademische Fertigkeiten benötigt als nur das Lesen und Schreiben. Daher möchte die Arche-Schule besonders zwei Angebote ausbauen: die Computerkurse, die seit Kurzem in Kenia Pflichtfach sind, sowie die Bücherei, in der sich die Schüler auch über den Unterricht hinaus und nach ihrer Absolvierung weiterentwickeln können. Damit wird Zukunft greifbar und das Kariobangi-Elendsviertel kann sich in eine Oase der Hoffnung verwandeln.

Für das Jubiläumspjekt streben wir Gesamtspendeneinnahmen von 25.000 Euro an. Alle Spenden kommen zu 100% der „Arche“ Schule zugute. Bitte überweisen Sie mit Vermerk „Jubiläumspjekt“. **Ausführliche Informationen zum Projekt finden Sie auf unserer Website.**

